

Jetzt entbrennt der Kampf um die Erfüllung der Rekonstruktionspläne

Es ist unbestreitbar, daß die Erfolge unserer sozialistischen Wirtschaft, der Stand der Technik und der Wissenschaften sowie die moderne Organisation der Produktion sogar unsere Gegner im friedlichen Wettbewerb, wie das die Leipziger Frühjahrsmesse bewies, beeindruckt und ihnen Anerkennung abverlangt. Der große wirtschaftliche Aufschwung, unser sozialistischer Aufbau, schwächt die Feinde und stärkt die Freunde des Friedens, Seine Sicherung hängt also nicht nur davon ab, daß unsere Partei konsequent für den Frieden eintritt und die Regierung unserer Republik der Weltöffentlichkeit gute Vorschläge unterbreitet, wie der Frieden gefestigt werden kann, sondern auch vor allem davon, mit welchem Elan, Wissen, Geschick und Ausdauer die Werktätigen noch größere wirtschaftliche Erfolge erkämpfen.

Die sozialistische Rekonstruktion ist jetzt das Hauptkettenglied, das die Partei- und die Gewerkschaftsorganisationen ergreifen müssen, um die vom V. Parteitag gesteckten Ziele zu erreichen. In den meisten Betrieben sind die Rekonstruktionspläne ausgearbeitet. Diese gilt es jetzt zu vervollständigen — und was die Hauptsache ist: die Pläne müssen in die Tat umgesetzt werden. Auf diese Weise wird es auch am besten möglich sein, den Geburtstagstisch unserer Republik mit vielen sozialistischen Taten für die Erfüllung des Volkswirtschaftsplans zu decken.

Rekonstruktion und sozialistische Gemeinschaftsarbeit stehen in engem Zusammenhang. Zu diesem Thema fand am 13. Mai 1959 in Berlin ein deutsch-sowjetischer Erfahrungsaustausch statt, bei dem Genosse Hermann Grosse, Mitglied der Staatlichen Plankommission, das Schlußwort hielt. Ein Auszug davon soll die Partei- und Gewerkschaftsleitungen auf einige Probleme hinlenken, die es bei der qualifizierten, konkreten politischen Führung zu beachten gilt. Genosse Grosse sagte u.a.:

„Nur wenn wir es verstehen, die organisierte sozialistische Gemeinschaftsarbeit in unseren Betrieben vollkommen ungehemmt zu entfalten, wird sich die Rekonstruktion auf der höchstmöglichen Stufe der Technik vollziehen und wird sie zu maximalen ökonomischen Resultaten führen. Die sozialistische Gemeinschaftsarbeit ist nicht nur einfach ein Zusammenführen der Wissenschaft und Praxis. Es ist so, daß die Erfahrungen aus der Praxis die Wissenschaft bereichern und daß die Einführung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis das Wissen und die Fähigkeiten der Werktätigen erhöhen. In die Rekon-